

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Stotternheim am 23.10.2024

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Erfurter Landstraße 1, 99095 Erfurt-Stotternheim
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	21:00 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Maron
Schriftführer/in:	Frau Harlaß

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 11.09.2024	
4.	Ortsteilbezogene Themen	
4.1.	Baufortschritt Mittelgasse/Sackgasse	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	

- | | | |
|------|--|----------------|
| 6.1. | Verwendung von Mitteln nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - TSG Stotternheim e.V. - Ehrung Ehrenamt beim „Sportlerball 2024“ | 2032/24 |
| 6.2. | Verwendung von Mitteln nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Thüringer Landfrauenverband e.V. (Ortsgruppe Stotternheim) - Adventskaffee | 2035/24 |
| 6.3. | Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V. - Kirmes | 2036/24 |
| 7. | Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8. | Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen | |
| 8.1. | 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 | 1666/24 |
| 9. | Informationen | |

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass für Foto- und Filmaufnahmen die Zustimmung der betroffenen Person erforderlich ist.

Er begrüßt den anwesenden Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes sowie die anwesenden Einwohner.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister stellt auf Grund einer Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung um die Punkte Mittelvergabe nach § 4 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt).

Die erforderliche 2/3-Mehrheit wurde erreicht und die Dringlichkeit damit bestätigt. Die Aufnahme in die Tagesordnung erfolgte somit.

beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um die folgenden Punkte erweitert:

- 6.1. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - TSG Stotternheim e.V. - Ehrung Ehrenamt beim „Sportlerball 2024“
- 6.2. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Thüringer Landfrauenverband e.V. (Ortsgruppe Stotternheim) - Adventskaffee
- 6.3. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung - Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V. - Kirmes

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 11.09.2024

bestätigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. Ortsteilbezogene Themen

Bahnhof Stotternheim

Ein anwesendes Ortsteilratsmitglied teilt mit, dass am 21.10.2024 ein Gespräch mit dem Oberbürgerhaus stattfand.

Der anwesende Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes informierte, dass seitens des Tiefbau- und Verkehrsamtes keine Bearbeitung erfolgen werden, solange keine offizielle Mitteilung der Deutschen Bahn (DB) vorliegt. Aus dieser Mitteilung müsse klar hervorgehen, dass der Bau aus rechtlichen Gründen an dieser Stelle nicht möglich ist, insbesondere durch die Angabe von relevanten Paragrafen oder rechtlichen Vorgaben seitens der DBIn-fraGo. Sobald diese Mitteilung vorliegt, wird die südliche Anbindung durch das Tiefbau- und Verkehrsamt realisiert. Nachdem er diese Information übermittelt hatte, verließ der Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes den Sitzungssaal.

Nutzung Teilfläche im Süden der Ortslage

Während des Gesprächs mit dem Oberbürgermeister am 21. Oktober 2024 wurde auch die Umsetzung des Stadtratsbeschlusses DS 138/21 thematisiert. Dabei ging es unter anderem um die potenzielle Ansiedlung interessierter Firmen in der Region. Zudem wurde über die mögliche Zusammenlegung der Feuerwehren von Stotternheim und Schwerborn gesprochen, um die Ressourcen effizienter zu nutzen und die Einsatzbereitschaft zu verbessern.

Schulsporthalle

Im Gespräch mit dem Oberbürgermeister wurde weiterhin bestätigt, dass der Bau der Schulsporthalle definitiv umgesetzt wird. Die Ausschreibung hätte bereits erfolgen sollen. Der Ortsteilrat bittet daher die Verwaltung um eine zeitnahe Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Dezernenten für Bau und Verkehr, um zu klären, warum die Ausschreibung bislang noch nicht stattgefunden hat.

Vororttermin ortsansässigen Verein und Erfurter Sportbetrieb

Ein anwesendes Mitglied des Ortsteilrats informiert über den kürzlich stattgefundenen Vororttermin mit einem ortsansässigen Verein und dem Erfurter Sportbetrieb. Dabei berichtet er, dass zunächst die 1. Etage und anschließend die gesamte Anlage besichtigt wurden. Im Rahmen des Termins wurden zwei mögliche Varianten vorgestellt:

1. Pachtvertrag mit einem Stufenplan

In der ersten Stufe soll der ortsansässige Verein die 1. Etage nutzen. Dabei ist der Bau neuer Kabinen und Nasszellen, insbesondere unter Berücksichtigung der Geschlechtertrennung, von Bedeutung.

In der zweiten Stufe, sollte der Verein in der Lage dazu sein, wird der Pachtvertrag um die Nutzung der unteren Etage erweitert.

2. Symbolischer Kaufpreis von 1,00 EUR

Bei dieser Variante wurden Bedenken des Vereins hinsichtlich Winterdienst, Brandschutz und weiterer Verpflichtungen geäußert.

Beide Varianten sollen bis Ende der 44. Kalenderwoche ausgearbeitet und dem ortsansässigen Verein zur Prüfung übermittelt werden.

Felsenkeller

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den aktuellen Sachstand der Sanierung des Felsenkellers. Er bittet das Amt für Gebäudemanagement, beim nächsten Vororttermin die Möglichkeit der Teilnahme zu prüfen.

Am Schwimmbad

Der Ortsteilbürgermeister informiert, dass das Umwelt- und Naturschutzamt kürzlich einen Vororttermin mit einem ortsansässigen Einwohner hatte. In diesem Gespräch wurden wichtige Themen wie die Beräumung und Pflege der Gehölze erörtert. Darüber hinaus hat der Ortsteilbürgermeister Kontakt mit dem Umwelt- und Naturschutzamt aufgenommen, um die Aufstellung von Bänken, Mülleimern und weiteren Einrichtungen zu besprechen. Eine Rückmeldung zu diesem Anliegen steht noch aus. Sobald die Antwort vorliegt, wird der Bürgermeister die Öffentlichkeit darüber in Kenntnis setzen

Baumaßnahme Geheimrat-Goethe-Straße

Der Ortsteilbürgermeister informiert über eine Baumaßnahme in der Geheimrat-Goethe-Straße / Erfurter Landstraße vom 04.11.2024 bis 22.11.2024.

Seniorenpass

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den aktuellen Stand zu den Nachfragen des Seniorenpasses.

Mülleimer

Die Abfallwirtschaft informiert, dass nach Rücksprache mit dem beauftragten Entsorgungsunternehmen aufgrund begrenzter Haushaltsmittel folgende Maßnahmen notwendig sind:

1. **Leerung der Papierkörbe:** Im gesamten Stadtgebiet kann die Leerung der bestehenden Papierkörbe nicht wie gewohnt erfolgen.
2. **Zusätzliche Papierkörbe:** Die Aufstellung zusätzlicher Papierkörbe ist derzeit nicht möglich.

Reitverein

Der Ortsteilbürgermeister teilt mit, dass in einem kürzlich durchgeführten Vororttermin ein positiver Konsens bezüglich des geplanten Bauvorhabens erzielt wurde. Der Beginn der Bauarbeiten ist für den 01. November 2024 vorgesehen, mit einer angestrebten Fertigstellung bis Ende April 2025.

Nutzung Hof

Es wird um Einladung der zuständigen Sachbearbeiterin des Umwelt- und Naturschutzamtes bzgl. des aktuellen Sachstandes der Flurerhaltung- und Biodiversitätsmaßnahmen zur nächsten Ortsteilratssitzung gebeten. Hier geht es vorrangig um Aufstellung von Bänken.

Jubilarkaffee

Ab Januar 2025 soll im Ortsteil das Jubilarkaffee stattfinden. Hierbei sollen auch die Neubürger begrüßt werden. Es wird angefragt, ob eine Liste - wie bei den Ehe- und Altersjubilaren - übersandt werden kann. Die Verwaltung teilt mit, dass dies derzeit in Bearbeitung ist.

4.1. Baufortschritt Mittelgasse/Sackgasse

Der Ortsteilbürgermeister übergibt das Wort an den anwesenden Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes. Dieser informiert die Anwesenden darüber, dass die Abwasserkanäle und Hausanschlüsse im Bereich der Mittelgasse erfolgreich fertiggestellt wurden. Er berichtet, dass die Anschlüsse für Gas, Wasser und Strom voraussichtlich in der kommenden Woche abgeschlossen sein werden.

In den nächsten zwei bis drei Wochen ist geplant, 80 cm der Straße in der Mittelgasse abzutragen, um anschließend mit dem Straßenaufbau zu beginnen. Der Mitarbeiter geht von einer Fertigstellung bis Ende Mai 2025 aus. Ab dem 1. Juli 2025 soll dann der zweite Bauabschnitt im Bereich der Sackgasse starten.

Die anwesenden Einwohner und ortsansässigen Gewerbetreibenden äußern ihren Unmut über die geplante Grünfläche in der Sackgasse, da hier keine Wendemöglichkeit für Sattelaufleger vorgesehen ist. Es wird die Frage aufgeworfen, ob die Fläche verkleinert werden könnte. Der Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes versichert, dieses Anliegen zur Prüfung ins Amt mitzunehmen. Ein weiteres Thema ist die Pflege der neu entstehenden Grünfläche. Der Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes erklärt, dass diese Aufgabe in die Zuständigkeit des Garten- und Friedhofsamtes fällt.

Des Weiteren wird angefragt, ob vor Beginn des zweiten Bauabschnittes eine Informationsveranstaltung für die Anwohner der Sackgasse stattfinden kann. Der Ortsteilbürgermeister erklärt, dass er hierfür das Bürgerhaus zur Verfügung stellen würde. Der Mitarbeiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes unterstützt diesen Vorschlag und favorisiert eine Informationsveranstaltung 4 bis 6 Wochen vor Baubeginn.

Auf die Frage nach dem Gesamtzeitrahmen der Bauarbeiten schätzt er eine reine Bauzeit von etwa einem Jahr, sodass die Fertigstellung voraussichtlich Mitte Juni 2026 erfolgen wird.

Bezüglich des Glasfaserausbaus informiert der Mitarbeiter, dass ein Leerrohr dafür verlegt wird. Zudem stellt er auf Nachfrage klar, dass vor Baubeginn eine Beweissicherung durch das Tiefbau- und Verkehrsamtes durchgeführt wird.

Nach der Sitzung verlassen die anwesenden Einwohner sowie Gewerbetreibenden den Sitzungsraum.

5. Einwohnerfragestunde

Der Bedarf einer Einwohnerfragestunde ist nicht gegeben.

6. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

- 6.1. Verwendung von Mitteln nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 2032/24
der Ortsteilverfassung - TSG Stotternheim e.V. - Ehrung
Ehrenamt beim „Sportlerball 2024“**

beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden TSG Stotternheim e.V. zur Unterstützung der Vereistätigkeit zur Ehrung der ehrenamtlichen Tätigkeit beim diesjährigen „Sportlerball 2024“ finanzielle Mittel i.H.v. 400,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können u.a. für Bastel- und Dekorationsmaterial, Kauf von kleinen Präsenten, Blumen und Ehrenurkunden sowie Druckkosten eingesetzt werden.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

- 6.2. Verwendung von Mitteln nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 2035/24
der Ortsteilverfassung - Thüringer Landfrauenverband
e.V. (Ortsgruppe Stotternheim) - Adventskaffee**

beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 6 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem Thüringer Landfrauenverband e.V., Ortsgruppe Stotternheim, zur Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Adventskaffees der Landfrauen, finanzielle Mittel in Höhe von 300,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Die bereitgestellten Mittel können u.a. für den Kauf von Bastel- und Dekorationsmaterial, kleinen Präsenten, Kaffee, Tee und Weihnachtsgebäck sowie für musikalische und kulturelle Beiträge verwendet werden. Der Einsatz der Mittel für Speisen und Getränke ist gestattet.

Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt.

Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

- 6.3. Verwendung der Mittel nach § 4 Abs. 1 i.V.m. § 7 Abs. 2 2036/24
der Ortsteilverfassung - Kirmesverein Stotternheim 2002
e.V. - Kirmes**

beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 4 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Abs. 2 der Ortsteilverfassung (Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt) werden dem Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V. für die bereits stattgefundene Kirmes finanzielle Mittel in Höhe von 1.500,00 EUR zur Verfügung gestellt. Die bereitgestellten Mittel können u.a. für Anmietung und Unterhaltung eines Festzeltes sowie Anmietung von Toiletten- und Büro-Container inkl. Reinigungskosten verwendet werden.

Die ordnungsgemäße Verwendung der finanziellen Mittel ist durch die entsprechenden Belege auf der Grundlage des § 71 ThürGemHV nachzuweisen. Die Rechtsvorschriften des § 6 Abs. 2 (1) EStG (Einkommenssteuergesetz) sind zu berücksichtigen. Bereits getätigte Ausgaben werden anerkannt. Nicht verbrauchte finanzielle Restmittel aus diesem Beschluss, stehen für andere Beschlüsse wieder zur Verfügung.

7. Vorberatung von dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen zur Beratung vor.

8. Vorberatung von Entscheidungsvorlagen des Stadtrates und von Ausschüssen

8.1. 1. Nachtragshaushalt 2025 einschl. Finanzplanung bis 2028 1666/24

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt der DS 1666/24 - 1. Nachtragshaushalt 2025 einschließlich Finanzplanung bis 2028.

Der Ortsteilrat beauftragt die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung des folgenden Sachverhaltes:

„Aus dem Investitionsprogramm 2025: Ausgabe HHSt. 63300 Radwege (65380) Radweg Alperstedter Straße (Seite 42) geht hervor, dass insgesamt nur 65 T€ für die Jahre 2024-

2028 eingeplant sind. Der Ortsteilrat geht davon aus, dass dies nur reine Planungskosten sind und bittet um Beantwortung.

Aus der DS 0083/23 – Sachstandsmitteilung Radentscheid 2022 geht hervor, dass für den Bau des Radweges Alperstedter Straße für die Jahre 2023-2025 891T€ eingeplant waren. Der neue Sachstandsbericht Radentscheid 2023 aus dem Beirat Radverkehr besagt eine Umsetzung der Maßnahme von 2024-2026 mit einer Investitionssumme von 926 T€. Diese Maßnahme ist in der Prioritätenliste in diesem Sachstandsbericht aufgeführt. Warum wird diese priorisierte Maßnahme dann nicht mit Geld untersetzt und für die Jahre 2024-2026 realisiert?

Zusatz:

Der Stadtrat hat sich zur Umsetzung des Radentscheides in 2021 bekannt und sollte hier nicht nur die intensiven, vorangeschrittenen Planungen der Stadtverwaltung zum Radweg Alperstedter Straße unterstützen, sondern auch proaktiv die Umsetzung einfordern.“

kein Votum

Beschluss:

Der Ortsteilrat Stotternheim gibt zur DS 1666/24 - 1. Nachtragshaushalt 2025 einschließlich Finanzplanung bis 2028 kein Votum ab.

9. Informationen

BÄMM-Projekt

Ein anwesendes Ortsteilratsmitglied informiert über den aktuellen Stand sowie die Wünsche der Jugendlichen. Die Jugendlichen avisieren Graffitis sowie einen eingezäunten Bolzplatz.

Weiterhin wurde angefragt, ob eine Waldschänke am Karlsplatz aufgestellt werden kann. Die Verwaltung teilt die positive Befürwortung des Garten- und Friedhofsamtes sowie die Bedenken, wie Trampelpfade, Abnutzung des Rasens, Unterpflasterung in Eigenleistung sowie die Ablehnung seitens des Garten- und Friedhofsamtes bezüglich der Tiefbauarbeiten und Versiegelungen im Kronentraufbereich der Bäume mit.

Termine

Karneval 11.11.2024, 17:11 Uhr

Treffen Vereine 19.11.2024, 19:00 Uhr, Thema Weihnachtsmarkt.

gez. Maron
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Harlaß
Schriftführer/in